



Singwochenende vom 16. - 17. September 2011 in Raimeux

Das alljährliche Wochenende der Songfäger begann am Freitag, 16. September 2011. Um 16.35 machten wir uns mit dem ÖV auf den Weg von Messen nach Raimeux im Berner Jura. Ins Lager kamen 16 Kinder, welche von 7 freiwilligen Helfern betreut wurden. Als wir im Naturfreundehaus ankamen, wurden die Zimmer bezogen und die Umgebung erkundet. Es standen zwei Töggelikasten, ein Tischtennistisch, eine Rutschbahn, Schaukeln und Bäume zum Klettern für die Kinder bereit. Die Augen der Kinder strahlten, als sie sahen, dass es am ersten Abend Hamburger zum Essen gab. Das Essen wurde immer selber gekocht und war sehr lecker. Wir haben auch zahlreiche Cakes und Kuchen von Eltern erhalten, für welche wir uns nochmals herzlich bedanken möchten. Am Abend übergaben die Kinder dem Leiterteam einen selbstgebackenen Schoggikuchen, den sie von zu Hause mitgeschmuggelt hatten. Zum Dank für die immer tollen Wochenenden, wie sie sagten. Dies hat die Leiter **sehr** gefreut! Anschliessend hatten die Kinder noch etwas Freizeit.

Am Samstag hiess es um 7.30 Uhr aufstehen und nach dem gemeinsamen Frühstück wurde eine Stunde gesungen. Nach dem Z'Nüni konnten die Kinder Kleider aus „Ghüder“ kreieren, welche für die Modeschau am Abend und das Konzert im Frühjahr gebraucht werden. Der „Ghüder“ bestand aus Wertlosmaterialien, welche wir gesammelt hatten wie z.B. WC-Rollen, TetraPack, Petflaschen, Plastiksäcke etc. Als wir mit dem Mittagessen fertig waren, machten wir uns auf den Weg zu einem Aussichtsturm in der Nähe des Hauses und haben die geografische Lage angeschaut. Anschliessend war es an der Zeit, die Kleider fertig zu machen. Die älteren Kinder übten danach das Theater für das Konzert und die jüngeren hatten Zeit für sich oder für Spiele. Nach dem Nachtessen wurde die Modeschau geübt und danach aufgeführt. Vor dem Dessert machten wir noch diverse Spiele. Müde gingen alle um 22.30 Uhr ins Bett.

Ausgeschlafen und satt ging es nach dem Frühstück mit dem Singen weiter. Der Jugendchor singt verschiedenste Lieder, von Mani Matter, bis hin zu selbst komponierten Liedern. Den Text für die Lieder „Küdderabfuer“ und „Fight“ hat ein Jugendlicher aus dem Chor, Pädi Güdel, selber geschrieben und Anja Fischer, die Dirigentin, hat die Melodie dazu erfunden! In den Zwischenteilen von „Fight“ klopfen die Kinder mit Petflaschen einen Rhythmus. Das Ganze zusammen ergibt ein „cooles“ Lied! Nach dem Singen und dem Kofferpacken, gab es eine Olympiade mit verschiedenen Disziplinen, wie Tischfussball, Turmbauen, Frisbee werfen, Tennisbälle schätzen und Geografiefragen. Dies fand trotz Regen drinnen und draussen statt. Dazu wurden Vierergruppen gebildet und zu gewinnen gab es einen Kompass und Süssigkeiten. Die Siegerehrung fand nach dem Mittagessen statt und dann wurden nochmals verschiedene Spiele gespielt. Später wurden die Gruppen geteilt. Die älteren gingen „Theäterlä“ und die jüngeren konnten nochmals spielen oder sich draussen Austoben. Anschliessend wurden die Älteren mit dem Auto und ein paar Betreuern bis

unterhalb des Waldes gebracht und gingen zu Fuss bis zum Bahnhof. Die Jüngeren wurden etwas später direkt zum Bahnhof gefahren. Die Rückreise verlief bestens und um 18.00 Uhr wurden die Kinder am Bahnhof in Bätterkinden von ihren Eltern abgeholt.

Die Stimmung im Lager, der Umgang miteinander und das Programm begeisterte mich. Ich habe zudem das Gefühl, dass dieses Wochenende allen ausserordentlich gefallen hat und noch lange in Erinnerung bleiben wird!

PS: Weitere Informationen zu den Konzerten im Frühling 2012 werden folgen.

Sandra Peter, Scheunenberg



Patronat - Anzeigerverband Bucheggberg-Wasseramt



Hamburgerbuffet à discretion



Songfäger sein ist Kuh..!



Eifriges Kleider kleben



Im Gänsemarsch auf den Turm